

Starkregen spült Rohre in die Schiltach +++ aktualisiert

Martin Himmelheber (him)

17. Juni 2020

Starke Regenfälle haben am frühen Nachmittag zahlreiche Abwasserrohre von der Baustelle unter dem Paradiesplatz in die Schiltach gespült. Unsere Leserin Bärbel von Zeppelin war vor Ort und hat uns diese Bilder geschickt:







Laut Konrad Ginter von der Tiefbauabteilung dienen die Rohre in der Baustelle dazu, das „normale“ Bachwasser aufzunehmen und an der unterirdischen Baustelle vorbeizuleiten. „Bei einem Starkregen wie heute Nachmittag sind die natürlich viel zu klein.“ Weshalb die Rohre weggespült wurden, könne er nicht sagen. Er habe die Bauleitung vor Ort informiert und einen Link mit diesem Bericht weitergeleitet.



Die Baufirma sage, die Mitarbeiter seien gerade dabei gewesen, die Rohre zu verlegen, als der Starkregen kam. Sie seien noch nicht richtig befestigt gewesen, so Ginter. Zum Glück sei niemandem etwas passiert. Solche Starkregen können in Schramberg in sehr kurzer Zeit zu hohen Wasserständen führen. Heute, so die Baufirma könne man die Rohrwe noch nicht aus dem Bach holen, weil zu viel Wasser in der Schiltach sei. Sollte sich das Wetter morgen bessern, würden die Rohre dann herausgeholt.



Foto: him

Am Donnerstagfrüh lagen die Rohre noch kreuz und quer in der Schiltach, doch später haben Mitarbeiter der Baufirma mit einem Bagger und Seilen begonnen, die Rohre aus dem Bach zu fischen, wie uns ein Leser per whatsapp und Video berichtet hat:



Aus einem Leservideo.